



Hanseatische Versicherungsbörse e.V.

- Geschäftsführung -

- Börsenvorstand -

Mönckebergstr. 17

20095 Hamburg

Ort, Datum:

**Antrag auf Mitgliedschaft bei der Hanseatischen Versicherungsbörse e.V.
gem. § 4 der HVB e.V. Satzung**

I. Angaben der antragstellenden Firma/Person

1. Firmenname/

Antragsteller/in*

Ansprechpartner/in *

Straße *

PLZ / Ort *

Postfach

PLZ / Ort

Telefon *

Fax

E-Mail *

Internet

2. Wirtschaftszweig (zutreffendes bitte auswählen) *

2.1 Versicherungsgesellschaft

2.2 Assecurateur

2.3 Versicherungsmakler

2.4 Mehrfachvertreter mit Abschlussvollmacht

2.5 Qualifizierte Dienstleister (z.B. Sachverständige, Dispatcheure)

3. eingetragen im Handelsregister am

beim Amtsgericht in

unter der HR-Nr.

Vermittlerregister Nr.

4. Angaben über die Zugehörigkeit zu Wirtschafts- oder Fachverbänden

.....
.....

II. Stimmberechtigte/r Vertreter/in:

(Geschäftsinhaber/in, Geschäftsleiter/in oder der-/diejenige, welche/r nach Gesetz, Satzung oder Vertrag zur Durchführung der Geschäfte des Mitglieds berufen bzw. berechtigt ist)

1.

Vor- und Zuname

Geburtsdatum

Position

Telefon direkt

E-Mail direkt

2.

Vor- und Zuname

Geburtsdatum

Position

Telefon direkt

E-Mail direkt

III. Wir versichern, vorstehende Angaben nach bestem Wissen und Gewissen wahrheitsgemäß abgegeben zu haben und verpflichten uns gleichzeitig für unsere Mitarbeiter/innen, die Bestimmungen der HVB e.V. Satzung in der jeweils neuesten Fassung einzuhalten.

Die aktuelle Fassung der Satzung liegt uns vor und wurde von uns zur Kenntnis genommen.

Der Beitrag für Mitgliedschaft bei der Hamburger Versicherungsbörse e.V. wird von uns übernommen.

.....
rechtsverbindliche Unterschrift(en)
der antragstellenden Firma

GEWÄHRSMÄNNER

Für die beantragte Mitgliedschaft benennen wir gem. §4 Mitgliedschaft der HVB e.V. Satzung die nachstehend aufgeführten Gewährsmänner:

1. Vor- und Zuname
in Firma
.....
.....
(Ort, Datum) (Unterschrift Gewährsmann/-frau)

2. Vor- und Zuname
in Firma
.....
.....
(Ort, Datum) (Unterschrift Gewährsmann/-frau)

Durch die vorstehende Unterschrift bestätigen die oben aufgeführten Personen ihre Bereitschaft, der Hanseatischen Versicherungsbörse e.V. gegenüber als Gewährsmann/-frau (Zulassungsvoraussetzungen lt. § 4 der HVB e.V. Satzung) aufzutreten.

Hinweise zur Datenverarbeitung für Antragsteller

Mit den nachfolgenden Informationen geben wir Ihnen einen Überblick über die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten durch uns und Ihre Rechte aus dem Datenschutzrecht. Welche Daten im Einzelnen verarbeitet werden und in welcher Weise genutzt werden, können Sie den nachfolgenden Ausführungen entnehmen.

1. Wer ist für die Datenverarbeitung verantwortlich und an wen können Sie sich wenden

Verantwortliche Stelle ist:

Hanseatische Versicherungsbörse e.V., Geschäftsführer Tim de Bruyne-Ludwig,

Mönckebergstraße 17, 20095 Hamburg

Telefon: +49 - (0)40 - 3010090

E-Mail: info@hamburger-versicherungsboerse.de

Wir sind nicht verpflichtet, einen Datenschutzbeauftragten zu bestellen, Art. 37 DSGVO. Bei Fragen oder Beschwerden kontaktieren Sie uns bitte direkt über den o. g. Kontaktweg.

2. Welche Quellen und Daten nutzen wir

Wir verarbeiten personenbezogene Daten, die wir von Ihnen als Interessent für eine Mitgliedschaft bzw. als Mitglied erhalten. Zudem führen wir interne Listen über die Teilnahme an Vereinsveranstaltungen. Relevante personenbezogene Daten können sein:

Name, Adresse/andere Kontaktdaten (Telefon, E-Mail-Adresse), Geburtsdatum/-ort, Geschlecht, Anwesenheit bei Börsenveranstaltungen, Versicherungsvollmachten.

3. Wofür erheben wir Daten (Zweck der Verarbeitung) und auf welcher Rechtsgrundlage

Wir verarbeiten die vorab genannten personenbezogenen Daten im Einklang mit den Bestimmungen der Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) und dem Bundesdatenschutzgesetz (BDSG).

a. Zur Erfüllung vertraglicher Pflichten (Art. 6 Abs. 1b DSGVO)

Die Verarbeitung personenbezogener Daten erfolgt zur Mitgliederverwaltung und Durchführung/Anbieten von Veranstaltungen zur Verwirklichung des Vereinszwecks.

b. Aufgrund gesetzlicher Vorgaben (Art. 6 Abs. 1c DSGVO) oder im öffentlichen Interesse (Art. 6 Abs. 1e DSGVO)

Zudem unterliegen wir als Verein rechtlichen Verpflichtungen, das heißt gesetzlichen Anforderungen (z.B. Steuergesetze). Zu den Zwecken der Verarbeitung gehören unter anderem die Dokumentations- und Aufbewahrungspflichten.

c. Im Rahmen der Interessenabwägung (Art. 6 Abs. 1f DSGVO)

Soweit erforderlich verarbeiten wir Daten über die eigentliche Erfüllung der Mitgliedschaft hinaus zur Wahrung berechtigter Interessen von uns oder Dritten.

d. Aufgrund einer Einwilligung (Art. 6 Abs. 1a DSGVO)

Soweit das Mitglied uns eine Einwilligung zur Verarbeitung von personenbezogenen Daten für bestimmte Zwecke (z.B. die Veröffentlichung von Fotos auf der Vereinswebseite) erteilt hat, ist die Rechtmäßigkeit dieser Verarbeitung auf Basis der Einwilligung gegeben. Eine erteilte Einwilligung kann jederzeit widerrufen werden. Dies gilt auch für den Widerruf von Einwilligungserklärungen, die vor Geltung der DSGVO uns gegenüber erteilt worden sind. Bitte beachten Sie, dass der Widerruf erst für die Zukunft wirkt und Verarbeitungen bis dahin nicht betroffen sind.

4. Wer bekommt die Daten

Innerhalb des Vereins erhalten diejenigen Vorstandsmitglieder und Mitglieder Zugriff auf die Daten, die diese zur Erfüllung unserer vertraglichen Verpflichtungen und gesetzlichen Pflichten brauchen. Im Rahmen des Antragsprozesses werden Ihr Name bzw. die Firma im geschützten Mitgliederbereich der HVB e.V. bekannt gemacht.

Informationen dürfen wir nur weitergeben, wenn gesetzliche Bestimmungen dies gebieten, Sie eingewilligt haben und/oder von uns beauftragte Auftragsdatenverarbeiter gleichgerichtet die Vorgaben der DSGVO und des BDSG garantieren.

5. Werden Daten in ein Drittland übermittelt

Eine Datenübermittlung an Stellen außerhalb der EU bzw. des EWR (sogenannte Drittstaaten) findet nicht statt.

6. Wie lange werden Daten gespeichert

Wir verarbeiten und speichern Ihre personenbezogenen Daten solange Sie Mitglied bei uns im Verein sind. Sind die Daten für die Erfüllung vertraglicher oder gesetzlicher Pflichten nicht mehr erforderlich, werden sie regelmäßig gelöscht, es sei denn ihre – befristete – Weiterverarbeitung ist zu folgenden Zwecken erforderlich:

- Erfüllung zivil- und steuerrechtlicher Aufbewahrungsfristen
Zu nennen sind die Abgabenordnung. Die dort vorgegebenen Fristen zur Aufbewahrung bzw. Dokumentation betragen bis zehn Jahre.
- Erhaltung von Beweismitteln im Rahmender Verjährungsvorschriften
Nach den §§ 195 ff. des Bürgerlichen Gesetzbuches können diese Verjährungsfristen bis zu 30 Jahre betragen, wobei die regelmäßige Verjährungsfrist drei Jahre beträgt.

7. Welche Datenschutzrechte haben Sie

Jede betroffene Person hat das Recht auf **Auskunft** nach Art. 15 DSGVO, das Recht auf **Berichtigung** nach Art. 16 DSGVO, das Recht auf **Löschung** nach Art. 17 DSGVO, das Recht auf **Einschränkung** der Verarbeitung nach Art. 18 DSGVO, das Recht auf **Widerspruch** aus Art. 21 DSGVO sowie das Recht auf **Datenübertragbarkeit** aus Art. 20 DSGVO. Beim Auskunftsrecht und Löschungsrecht gelten die Einschränkungen nach §§ 34, 35 BDSG. Darüber hinaus besteht ein Beschwerderecht bei einer Datenschutzaufsichtsbehörde, Art. 77 DSGVO i.V.m. § 19 BDSG.

Eine erteilte Einwilligung in die Verarbeitung personenbezogener Daten können Sie jederzeit uns gegenüber widerrufen. Dies gilt auch für den Widerruf von Einwilligungserklärungen, die vor der Geltung der DSGVO uns gegenüber erteilt worden sind. Bitte beachten Sie, dass der Widerruf erst für die Zukunft wirkt und Verarbeitungen bis dahin nicht betroffen sind.

Information über Ihr Widerspruchsrecht nach Art. 21 DSGVO

Einzelfallbezogenes Widerspruchsrecht

Sie haben das Recht aus Gründen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben, jederzeit gegen die Verarbeitung Sie betreffender personenbezogener Daten, die aufgrund von Art. 6 Abs. 1e DSGVO (Datenverarbeitung im öffentlichen Interesse) und Art. 6 Abs. 1f DSGVO (Datenverarbeitung aufgrund Grundlage einer Interessenabwägung) erfolgt, Widerspruch einzulegen.

Legen Sie Widerspruch ein, werden wir Ihre personenbezogenen Daten nicht mehr verarbeiten, es sei denn, wir können zwingende schutzwürdige Gründe für die Verarbeitung nachweisen, die Ihre Interessen, Rechte und Freiheiten überwiegen oder die Verarbeitung dient der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen.

Der Widerspruch kann formfrei erfolgen.